



Arbeitstreffen im Mehrzweckraum des Kinderhauses

Am Mittwoch, den 18. September 2013 um 19³⁰ Uhr

Teilnehmer: Bürgermeister Hans Wiesmaier, Heinrich Neumann, Dr. Hansjörg Walther, , Anna Gfirtner, Hans Rasthofer, Katharina Ciomperlik, Richard Lechner, Helga Stowasser, Irene Lippeck, Lilli Lachner, Theresia Schröder-Bekh, Franz Angermeier, Patricia Hess, Inge Berndt, Michaela Kappes, Dagmar von Fraunberg

Begrüßung durch Katharina Ciomperlik; Übergabe einer Spende für die PG von 100 € an Kassier Hr. Neumann, eingenommen anl. des Straßenfestes am Hochfeld, Maria Thalheim

TOP 1 Vereinsgründung

A. Gfirtner: Satzungsentwurf wurde vom Finanzamt nach folgenden Änderungen akzeptiert:

§ 2) Zweck des Vereins ist es, ergänzend zu und in Abstimmung mit den jeweils bestehenden sozialen Einrichtungen der Kirchen, Kommunen, Verbände und Gruppen im Dienst der Lebensqualität **ausschließlich älterer und hilfebedürftiger Menschen** Leistungsangebote zu initiieren, zu fördern, selbst zu errichten und zu führen

§ 3) - ergänzt durch: **Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.**

Damit die Satzung in Kraft treten kann, sind noch 7 Unterschriften von Vereinsmitgliedern (evtl. Vorstand und geborene Mitglieder) und eine notarielle Beglaubigung notwendig.

TOP 2 Planung des weiteren Vorgehens in der PG

- ✓ **Festlegung des Mitgliedsbeitrages: 15 € / Jahr pro Person ab 18 J.**
- ✓ **Festlegung der Entgelte für geleistete Dienste:**

Senioren und Krankenbesuche: 4 € /

Familienhilfe: 7 € / h

Fahrdienste : 3 € / h (angefangene Stunde) + 0,30 € / km

Sonstige Hilfen: 7 € / h

- ✓ **Behördengänge und Fahrdienstleistungen müssen noch näher definiert werden.**
- ✓ **Ob Computerhilfe und Nachhilfe zur NBH oder zum erweiterten Angebot der PG gehören werden, wird noch geklärt.**
- ✓ **Termin zur Gründungsversammlung: Es müssen noch etliche rechtliche und inhaltliche Punkte geklärt werden, so dass der Termin voraus. frühestens im Februar nächsten Jahres stattfinden wird.**

- ✓ Der Satzungsausschuss (Irene Lippeck, Katharina Ciomperlik, Irene Stulberger, Heinrich Neumann, Hans Wiesmaier, Hans Rasthofer und Franz Angermeier) trifft sich an den folgenden Terminen, um die Geschäftsordnung und die Entgeltordnung festzusetzen:

Mi., 23. 10. 13 - 19⁰⁰ Uhr und Mi., 20. 11. 13 – 19⁰⁰ Uhr.

Die allgemeinen Arbeitsgruppentreffen entfallen an diesen Terminen.

- ✓ Michaela Kappes holt Erkundigungen zu Versicherungen ein.

TOP 3 und 4 Konkretisierung der Angebote des NBH-Vereins:

- ❖ **Gruppenmitglieder werden gebeten, konkrete Vorschläge zu möglichen Diensten der NBH in unserer Gemeinde per email oder Brief bis zum 16. 10. 13 an Dagmar v. Fraunberg zu senden. Auch Vorschläge für Vorträge im nächsten Jahr sind willkommen.** Die Vorschläge werden an den Satzungsausschuss weitergeleitet.
- ❖ Vorlesen der Ergebnisse der telefonischen Befragung der Bürger, die am Weihnachtmarkt Interesse an einer Mitarbeit in der Projektgruppe bekundet hatten.
- ❖ Es wird beschlossen, die weiterhin an einer Mitarbeit interessierten Bürger zu einem Info-Abend einzuladen, zeitnah vor der Gründungsversammlung.

TOP 4 Ehrenamtszuschale

- Herr Neumann regt an, eine Ehrenamtszuschale für den Vereinsvorstand in die Geschäftsordnung mit aufzunehmen. Nach Zustimmung in der PG wird diese Frage mit dem Finanzamt abgeklärt. Versicherungs- und Steuerthemen werden ebenfalls in die Geschäftsordnung aufgenommen.

TOP 5 Weihnachtfeier

- Die Weihnachtfeier der Projektgruppe findet voraus. am 04. 12. 13 im Forsterhof in Hatting statt. Einladung folgt noch!

Ende gegen 22⁰⁰ Uhr

Protokollant D. v. Fraunberg



Projektgruppe der Gemeindeentwicklung Fraunberg